

Germany-Heidelberg: District heating boiler

OJ S 123/2018 29/06/2018

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Heidelberg GmbH im Namen und auf Rechnung der Stadtwerke Heidelberg Umwelt GmbH

Postal address: Kurfürstenanlage 42-50

Town: Heidelberg

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

Postal code: 69115

Country: Germany

Contact person: SWH Einkauf: Herr Gutmacher

E-mail: andreas.gutmacher@swhd.de

Telephone: +49 6221513-4358

Fax: +49 6221513-3330

Internet address(es):

Main address: www.swhd.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.swhd.de/Ausschreibungen

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Production, transport and distribution of gas and heat

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Wärmespeicher Los 4 – Regelkessel

II.1.2. Main CPV code

42515000 District heating boiler

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Wärmespeicher Los 4 – Regelkessel: Lieferung /Errichtung eines Heißwasserkessels, einschließlich Kessel, Steuerung, Rohrleitungsbau, Rücklauf temperaturanhebung, Brennstoffversorgung, Verbrennungsluftversorgung, Abgasanlage, Schornstein

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

44615000 Pressure vessels, 45231100 General construction work for pipelines, 45251250 District-heating plant construction work, 45262610 Industrial chimneys, 45333000 Gas-fitting installation work, 45351000 Mechanical engineering installation works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE125 Heidelberg, Stadtkreis

Main site or place of performance: Heidelberg Stadtgebiet, Werksgelände Pfaffengrund

II.2.4. Description of the procurement

Wärmespeicher Los 4 – Regelkessel: Lieferung /Errichtung eines Heißwasserkessels, einschließlich Kessel, Steuerung, Rohrleitungsbau, Rücklaufemperaturanhebung, Brennstoffversorgung, Verbrennungsluftversorgung, Abgasanlage, Schornstein

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2018 End: 27/01/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Wichtiger Hinweis: Es wird erwartet, dass die nachfolgend aufgeführten Erklärungen und Nachweise mit Registern getrennt nach der hier vorgegebenen Nummerierung (Nr. 1 – Nr. 9.6) sortiert beizulegen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass ausländische Bieter Erklärungen und Nachweise abzugeben haben, die mit den geforderten Nachweisen vergleichbar sind.

- 1) Nachweis über die Eintragung in das Handelsregister durch Vorlage eines aktuellen Auszugs dieses Registers, oder, falls ein solcher nicht erlangt werden kann, durch Vorlage einer gleichwertigen Bescheinigung oder Erklärung an Eides statt.
- 2) Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
- 3) Erklärung, dass Angebote, Schriftverkehr und Dokumentation ausschließlich in deutscher Sprache erfolgen und dass das in die Vertragsdurchführung eingesetzte Leitungspersonal sowie die Vorarbeiter auf der Baustelle deutsch sprechen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 4) Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren und Umsatz bezüglich solcher Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- 5) unterschriebene Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine zwingende und fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vorliegen.
- 6) Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit Deckungssumme von mindestens 10 Mio EUR pauschal für Personen- und Sachschäden. Alternativ kann der Bewerber eine schriftliche Erklärung einer Versicherung beibringen, dass eine entsprechende Erhöhung auf die geforderte Deckungssumme im Zuschlagsfall zugesichert wird.
- 7) Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist und sich der Bieter nicht in Liquidation befindet

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

8) Es sind mindestens 3 (drei) Referenzen über Leistungen im Anlagenbau von Großraumwasserkesseln die möglichst konkrete Angaben zu den folgenden Punkten enthalten:

- Art der Anlage,
- max. Wärmeleistung,
- Errichtungsort,
- Aufnahmezeitpunkt des kommerziellen Betriebs,
- Projektbeschreibung mit technischen Hauptdaten Darstellung der Projektvolumen (Auftragsvolumen),
- Hauptleistungsinhalte des Bewerbers (d. h. Lieferumfang),
- Ausführungsbeginn und Ende der Leistung,
- Anzahl der dort beschäftigten Mitarbeiter des Bewerbers,
- Referenzschreiben der Auftraggeber, sofern vorhanden,
- Nennung der Verantwortlichen auf Seiten des Bewerbers und auf Seiten des Referenzauftraggebers,
- Nennung der Kontaktdaten des Referenzauftraggebers.

Es werden nur Referenzen als vergleichbar angesehen, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- a) Bau von Großraumwasserkesseln mit Nebenanlagen,
- b) Errichtung im Wirtschaftsraum der Europäischen Union,
- c) Aufnahme des kommerziellen Betriebs innerhalb der letzten 5 Jahre vor Versand dieser Bekanntmachung
- d) Referenzen mit einem Auftragswert von mindestens 200 000 EUR
- e) Wärmeleistung der Anlage > 5 MW

- f) Max. zul. Temperatur des Kessels > 110oC
- 9) Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft muss die folgenden Qualifikationen / Zertifizierungen vorweisen und entsprechende Nachweise zu folgenden Unterpunkten (9.1 – 9.6) beilegen:
 - 9.1) Fachbetrieb nach AGFW FW 601 oder vergleichbar
 - 9.2) Hersteller von Druckgeräten und Rohrleitungen nach AD 2000 / ISO 3834 oder vergleichbarem Standard
 - 9.3) Fachbetrieb nach DGRL (PED)
 - 9.4) Fachbetrieb nach DVGW – TRGI oder vergleichbar
 - 9.5) Hersteller tragende Bauteile nach EN 1090
 - 9.6) Qualitätsmanagement nach ISO 9001

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/07/2018 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 4 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Schritt 1 des Verfahrens:

Es ist zunächst ein Teilnahmeantrag bei der genannten Kontaktstelle (siehe Punkt I.1), an die Angebote oder Teilnahmeanträge zu richten sind, einzureichen:

Stadtwerke Heidelberg GmbH

Kontaktstelle(n):

Abteilung Einkauf: z. Hd. Herr Andreas Gutmacher

Kurfürsten-Anlage 42-50

69115 Heidelberg

Der Teilnahmeantrag ist anhand der in dieser Bekanntmachung enthaltenen Informationen und Vorgaben zu erstellen.

Gesonderte Unterlagen/ Formblätter für den Teilnahmeantrag werden nicht zur Verfügung gestellt. Den Bewerbern wird dringend empfohlen, die Teilnahme am Verfahren der unter Punkt I.1) genannten Kontaktstelle per Email anzuzeigen. Nur so können Informationen über Änderungen oder Ergänzungen der Vergabeunterlagen den Bewerbern mitgeteilt werden. Der Teilnahmeantrag ist schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „an Abt. Einkauf – nicht öffnen“. Teilnahmeantrag: EU-Ausschreibung „Wärmespeicher Los 4 Regelkessel“ einzureichen.

Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgesandt. Eine Kostenerstattung oder Entschädigungsleistung für die Teilnahme an dem Verfahren wird nicht gewährt. Anhand der vorgenannten Unterlagen werden die eingereichten Antworten geprüft und ausgewertet.

Die unter Punkt III.1.1) bis III.1.3) geforderten Nachweise (Nr. 1. – 9.6) müssen fristgemäß, sortiert und in deutscher Sprache mit dem Teilnahmeantrag bei der genannten Kontaktstelle (siehe Punkt I.1) Name, Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote oder Teilnahmeanträge zu richten sind, eingehen.

Teilnahmeanträge mit unvollständigen oder fehlenden Angaben und Nachweisen können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Der Bewerber ist für den Nachweis seiner Eignung und die Vollständigkeit seines Teilnahmeantrages allein verantwortlich.

Schritt 2 des Verfahrens:

Erfolgreiche Bewerber erhalten die Aufforderung zur Erarbeitung der Angebote.

Es wird darauf hingewiesen, dass das am 1.7.2013 in Kraft

Getretene Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG) Anwendung findet. Die sich daraus ergebenden Verpflichtungen, insbesondere auch bei dem Einsatz von Nach- und Verleihunternehmen, sind daher zu beachten. Zudem wird darauf hingewiesen, dass die Vorgaben des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz – MiLoG) des Bundes ab dem 1.1.2015 zu beachten sind.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Karl-Friedrich-Straße 17

Town: Karlsruhe

Postal code: 76133

Country: Germany

Telephone: +49 7219264049

Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unter anderem unzulässig, wenn der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB).

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, muss ein Bewerber bis spätestens zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB.

Auch ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/06/2018